

P. P.

Da wir unsere Kundschaft fast ausschliesslich in den Kreisen der Industrie haben und Kataloge und sonstige merkantile Drucksachen meistens bei vorgeschriebenen kürzesten Lieferterminen hergestellt werden müssen, empfanden wir oftmals die Herausgabe unseres buchhändlerischen Annoncenfachblattes als eine Betriebsstörung.

Trotz des Umfanges unserer Buchdruckerei, die mit einem Personal von über 200 Köpfen und 34 Schnellpressen arbeitet, konnten wir für einen regelmässigen Erscheinungstag nie recht garantieren, weil wir noch eine Reihe von anderen Zeitschriften verlegen und auch viele solche für Korporationen etc. herstellen.

Diese Umstände waren für uns bestimmend, da wir das zu einem Bedürfnis für den Buchhandel gewordene Blatt nicht eingehen lassen wollten, eine Firma zu suchen, die unser Unternehmen auf solider Grundlage fortsetzt. Wir machen Ihnen nunmehr die ergebene Mitteilung, dass die Verlagsbuchhandlung

Carl Weber & Co. in Stuttgart

käuflich die „Buchhändler-Woche“ übernommen hat und von No. 26 an in ihrem Verlag weiter erscheinen lassen wird. No. 25 wird in dieser Woche versandt.

Wir danken für das uns entgegengebrachte Wohlwollen und bitten Sie, dasselbe auch den neuen Verlegern der Buchhändler-Woche zu teil werden zu lassen.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, Ende Oktober 1902.

Greiner & Pfeiffer.

Firmaänderung!

Beehre mich anzuzeigen, daß ich die bisher unter der Firma

J. H. Teutsch, Expeditions-Filiale
(H. Findler)

in Lindau betriebene

„Expedition des Emmanuël“
für Deutschland

nunmehr unter der Firma

H. Findler, Lindau,

weiterführe.

Herr Carl Enobloch in Leipzig hatte die Güte, meine Kommission zu übernehmen. Meinen Bedarf beziehe ich bar.

Gef. Bestellungen auf Emmanuël und Eucharistiner-Verlag (Walser, ewige Anbetung u.) erbitte zur Vermeidung von Verwechslungen nur unter obiger Firma.

Ergebenst

Lindau.

H. Findler.

Hiermit beehre ich mich zur gef. Kenntnisnahme zu bringen, dass ich neben meiner seit 19 Jahren am hiesigen Platze bestehenden renommierten Buchbinderei eine **Buch- und Papierhandlung** eröffnet und Herrn Paul Stiehl in Leipzig meine Kommission übertragen habe.

Kronstadt-Brassó, 31. Oktober 1902.

Purzengasse 21.

Wilhelm Haydecker.

Ich übernahm die Vertretung für die Firma

P. G. Schacher,

Verband- und Exportbuchhandlung,
Zeitungsververtretungen,

Berlin W.-Schöneberg, Rosbachstr. 3,

und bitte um Zusendung von Wahlzetteln, Prospekten, Katalogen u. Unverlangte Sendungen muß ich jedoch zurückweisen, da genannte Firma ihren Bedarf selbst wählt.

Leipzig, 30. Oktober 1902.

Otto Maier.

Verkaufsanträge.

Der Verlag einer humoristischen

Jugendchrift

ist, da Neuauflage nötig und nicht mehr in die Verlagsrichtung passend, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres unter C. 3256 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ich bin beauftragt, zu verkaufen:

Wegen Ueberlastung des Besitzers eine weitbekannte, über 80 Jahre alte Sortimentsbuchhandlung in Hessen mit treuer, anhänglicher Kundschaft. Das Geschäft ist noch sehr ausdehnungsfähig, da bisher vorwiegend nur einer Disziplin Aufmerksamkeit geschenkt wurde. **Kaufpreis 20000 M.**

Für katholische Herren besonders günstige Gelegenheit z. Etablierung. Geeignete Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion **Auskunft stets kostenlos.**

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Buch- und Kunsthandlung

in angenehmer norddeutscher Provinzstadt von über 16000 Einwohnern ist zu verkaufen. Preis des noch erweiterungsf. Geschäftes 16000 M. Anzahlung 12000 M. Angebote erb. unter L. N. 3038 d. d. Geschäftsstelle d. B. V.

Altes Sortiment mit Nebenbranchen, gute Kundschaft und vielen Kontinuationen, in einem westdeutschen Badeort, ist anderer Unternehmungen halber sehr preiswert zu verkaufen. Der jährliche Reingewinn beträgt ca. 3000 M. Angebote unter 3269 durch die Geschäftsstelle d. B. V.

Flottgehende**Sortimentsbuchhandlung**

in Hamburg ist sofort, jedenfalls noch vor Weihnachten, zu verkaufen, da der Besitzer in ein anderes kaufmännisches Unternehmen eintreten muß.

Ernstere Reflektanten, die über genügend Kapital verfügen, werden gebeten ihre Adresse unter H. G. 9380 an Rudolf Mosse in Hamburg einzusenden.

Kaufgesuche.

Nachweislich Rente gewährenden Verlag kauft gegen bar **Gustav Weigel** in Leipzig. Angebote mit Ertragsnachweisen (getrennt vom Briefe, gehen event. zurück) nur schriftlich.

Ich suche zu kaufen:

Einen gangbaren, nach Berlin verlegbaren, nicht zu umfangreichen Kunstverlag; in erster Linie reflektiert mein Auftraggeber auf gute religiöse Bilder oder feine Radierungen.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Teilhabergesuche.**Fusion.**

Angesehener u. rentabler Verlag in Berlin, seit ca. 10 Jahren bestehend, wünscht sich mit einem anderen, ebenfalls grundsoliden Unternehmen zur Erweiterung des Betriebes, bei relativer Verringerung der Spesen, zu vereinigen. Bar-Kapital wird nicht beansprucht und nicht gegeben. Verschwiegenheit zugesichert und verlangt. Vorschläge erbeten unter 3249 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Teilhaberanträge.**Beteiligungsgesuch.**

Ein jüngerer Berufsgenosse mit guten Empfehlungen wünscht sich an einem Verlage möglichst evangelischer Richtung zu beteiligen; das ihm zu diesem Zweck zur Verfügung stehende Kapital beträgt 20—25000 M.

Angebote unter Zusicherung strengster Diskretion erbittet.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Kapitalkräftiger Buchhändler sucht in eine größ. Buchdruckerei in Leipzig, Halle a/S. oder Umgebung als thätiger Teilhaber einzutreten. Derselbe würde große Druckaufträge mitbringen. Angebote unter 3131 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Beteiligung!

Für einen Kollegen, tüchtigen Sortimenter, zehn Jahre beim Fach u. durchaus versiert in allen Arbeiten, suche ich zum 1. Juli 1903 einen Posten als Teilhaber in einem Sortiment mit Musikalienhandlung, in dem derselbe seine vielseitigen Kenntnisse auf litterarischem und namentlich musikalischem Gebiete verwerten kann.

Gef. Angebote erbitte unter M. H. 50.

Leipzig, den 27. Oktober 1902.

Carl Enobloch.

Fertige Bücher.**Bibeln u. Pentateuche**

d. Israelit. Bibelanstalt. Rev. u. übers. v. Dr. Philippson, Dr. Landau u. Dr. Kämpf.

Hebräische, deutsche u. deutsch-hebräische Ausgaben in grossem u. mittlerem Druck. *Anerkannt beste u. billigste Ausgaben.* Auslieferungslager bei Herrn K. F. Koehler in Leipzig. Preisverzeichnisse gratis u. franko. **Ferd. Dümmlers Verlagsbuchhandlung** in Berlin SW., Zimmerstr. 94.